

Programm



Expertengespräch

Christliches Menschenbild und Abendländische Kultur

Kampfbegriffe oder kulturelle Grundlage?



Freitag, 11. März 2016, 09.30 bis 11.30 Uhr

Konferenzzentrum München
Hanns-Seidel-Stiftung
Lazarettstraße 33
80636 München

Projekt Nr. 99/00/16/002

Im Zuge einer sich verändernden Welt und aktueller Herausforderungen wie der Flüchtlingsströme sind Begrifflichkeiten wie „Christliches Menschenbild“ und „Abendländische Kultur“ in aller Munde. Doch verfolgt man die Diskussionen dazu, gewinnt man schnell den Eindruck, dass die Begriffe sehr unterschiedlich definiert und von verschiedenen Gruppierungen auch missbraucht werden. Was bedeutet „Christliches Menschenbild“ konkret und was verbirgt sich tatsächlich hinter der Formulierung „Abendländische Kultur“? Gemeinsam mit ausgewiesenen Kennern der Materie wollen wir diesen und weiteren Fragen im Rahmen eines morgendlichen Expertengesprächs nachspüren, an dem auch Mitglieder der CSU-Grundsatzkommission teilnehmen werden.

09.30 Uhr Begrüßung
Alois Glück
Landtagspräsident a.D., Stellvertretender Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, München

Einführung
Dr. Andreas Lenz
Mitglied des Deutschen Bundestags, u.a. Obmann des Parlamentarischen Beirats für nachhaltige Entwicklung, Berlin

09.45 Uhr Impulse zum Thema von:

Prof. Dr. Dr. Johannes Wallacher
Professor für Sozialwissenschaften und Wirtschaftsethik, Präsident der Hochschule für Philosophie, München

Prof. Dr. Markus Vogt
Ordinarius für Christliche Sozialethik, Katholisch-Theologische Fakultät, Ludwig-Maximilians-Universität München

Pfarrer Rainer Maria Schießler
Stadtpfarrer, Pfarrgemeinde St. Maximilian, München

Moderation: Markus Blume
Mitglied des Bayerischen Landtags, Vorsitzender der CSU-Kommission für Grundsatzfragen und Programm, Mitglied der Hanns-Seidel-Stiftung, München

10.30 Uhr Diskussion im Plenum

11.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung:
Dr. Philipp W. Hildmann
Leiter Büro Vorsitzende | Beauftragter für Interkulturellen Dialog, Hanns-Seidel-Stiftung, München

TAGUNGSHINWEISE

Anmeldung bitte bis spätestens 3. März 2016 per E-Mail unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Funktion und Ihrer Adresse an ref9900@hss.de. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie keine Absage erhalten. Bei Verhinderung bitten wir Sie – auch kurzfristig – um Nachricht. Eine Haftung bei An-/Rückreise sowie am Tagungsort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden.

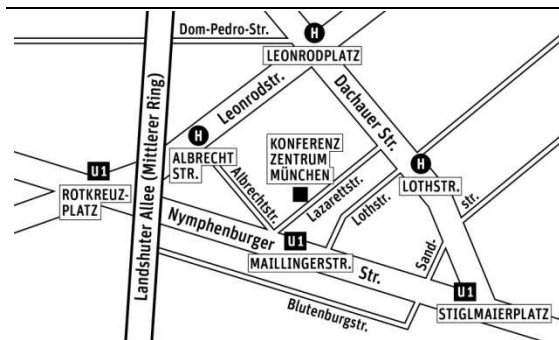
Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe des Bundesdatenschutzgesetzes (§ 28 Abs. 4 BDSG) behandelt.

ORGANISATION

Gudrun Klein

Tel. +49(0)89 1258-275 | klein-g@hss.de

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGSORT



Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung, Lazarettstr. 33, 80636 München
Tel. +49 (0)89 1258-0 www.konfmuc.de

Öffentlich: Von München Hbf mit der Linie U1 /U7 Richtung Olympia-Einkaufszentrum bzw. Westfriedhof bis Haltestelle Maillingerstraße, Ausgang Lazarettstraße. Fußweg ca. 300m zum Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung.

Mit dem Auto: Von der Nymphenburger Straße oder Dachauer Straße in die Lazarettstraße einbiegen.

In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten wird eine öffentliche Anreise empfohlen.

In der Tiefgarage stehen begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Gebührenpflichtige, öffentliche Parkplätze entlang der Lazarettstraße. Wegen der eingeschränkten Parkmöglichkeiten wird eine öffentliche Anreise empfohlen.